

Technische Dokumentation

Technical documentation

CONTI+ BJÖRK

Seifen- und Desinfektionsmittelspender

Soap and disinfectant dispenser

Berührungsfreier Seifenspender für Flüssigseife und Desinfektionsmittel,
Edelstahlgehäuse in matt schwarz, weiß und RAL-Farben
Ausgestattet mit Deckplatte, Batterie- oder Netzbetrieb

Touch-free soap dispenser for liquid soap and disinfectants, stainless
steel housing in matt black, white and RAL colors
Equipped with cover plate, battery or mains operation



passend für | suitable for

CONT17600813056
(matt schwarz | matt black)

CONT17500813050
(weiß | white)

CONT17900813052
(RAL-Farben | RAL colors)

Inhalt

Wichtige Informationen	4
Reinigungshinweise	5
Technische Daten	6
Technische Zeichnung	7
Systemübersicht.....	8
Zubehör (optional).....	9
Montage – Wand	10
Montage – Tisch- oder Bodenständer	11
Gebrauchsanleitung.....	12
Anschluss über Transformator (optional)	13

Table of contents

Important.....	14
Cleaning information.....	15
Technical data.....	16
Technical drawing	17
System overview.....	18
Accessories (optional)	19
Assembly – Wall.....	20
Assembly – table or floorstand.....	21
Operating instructions.....	22
Connection via transformer (optional)	23

Wichtige Informationen

Lesen Sie die beigelegten Sicherheitshinweise unbedingt vor Installation und Inbetriebnahme des Systems/Produkts.

Fehlinstallationen können Funktionsstörungen und Schäden verursachen sowie zur Gefahr für Benutzer und Fachhandwerker werden.

Für unsachgemäße Bedienung und nicht bestimmungsgemäße Verwendung übernimmt der Hersteller keine Gewährleistung.

Elektrische Verdrahtungen und Installationen sind von einer Elektrofachkraft gemäß DIN VDE 105-100 durchzuführen.

Leitungen nur an vorgegebenen Positionen einführen. Gewährleistungsübernahme nur bei Verwendung der vorgeschriebenen Leitungstypen.

Bei Montage von zentralen Steuereinheiten DIN VDE 100-701 beachten.

- Münzautomaten in einem spritzwassergeschützten Vorraum einbauen
- Steuerschränke in trockenem Raum montieren

Bei Wassertemperaturen von über 45°C besteht Verbrühungsgefahr!

Das Arbeitsblatt DVGW W551 ist zu beachten!

Zur Vermeidung von Beschädigungen an Funktionsbauteilen, Funktionsstörungen sowie Wasserschäden Betriebsdrücke gemäß vorgegebener technischer Daten einhalten.

Wasserzufuhr vor Montage und Demontage wasserführender Bauteile und Armaturenkomponenten unterbrechen.

Vor und nach Montage Leitungen gemäß DIN EN 806-4 bzw. ZVSHK-Merkblatt „Spülen, Desinfizieren und Inbetriebnahme von Trinkwasserinstallationen“ spülen.

Produkt in frostfreier, trockener Umgebung lagern.

Befestigungsmaterial im Lieferumfang auf Verwendbarkeit für aktuelle Wandbeschaffenheit prüfen. Nur Befestigungsschrauben aus nichtrostendem Stahl einsetzen.

Wartungs- und Instandhaltungsverpflichtung gemäß VDI/DVGW 6023 bzw. DIN EN 806-5 beachten.

Bei vorübergehender Stilllegung von Armaturen oder anderen wasserführenden Bauteilen DIN 1988-200 bzw. VDI/DVGW 6023 beachten.

Kleinteile wie zum Beispiel Schrauben, Dichtungen oder andere aus Metall oder Kunststoff bestehende Teile nicht in den Körper einführen oder verschlucken! Dies kann zu gesundheitlichen Schäden bis zu lebensbedrohenden Situationen führen!

Vor der Reinigung von Bauteilen unbedingt die Anwendungshinweise des Reinigungsmittels lesen! Vor der Anwendung des Reinigers Rücksprache mit einer qualifizierten Fachkraft halten.

Wasserführende Abschnitte von Bauteilen sind stets nur mit Wasser zu betreiben! Öle oder andere Flüssigkeiten sind für den Betrieb nicht geeignet und können zu Beschädigungen und Funktionsausfall des Bauteils führen.

Die Verwendung CONTI+ fremder Ersatzteile kann zu Beschädigungen des Bauteils führen und bedingt ein unmittelbares Erlöschen der Gewährleistung.



Batterien nicht in den Hausmüll geben. Verpflichtung zur Rückgabe an kommunale Sammelstellen oder Handel.

Reinigungshinweise

Oberflächen

Die am häufigsten vorkommende Vergütungsschicht einer Sanitärarmatur ist die Chrom-Nickel-Oberfläche entsprechend den Anforderungen nach DIN EN 248. Darüber hinaus werden als Oberflächenmaterialien Edelstahl, Kunststoffe einschließlich Pulver- und Nasslacken, eloxiertes Aluminium und galvanische Oberflächen verwendet.

Farbige, nichtmetallische Oberflächen sind grundsätzlich empfindlicher als metallische, insbesondere gegen Verkratzen. Vor Beginn der Reinigung ist es daher unbedingt erforderlich, die Art der zu reinigenden Oberfläche genau zu bestimmen.

Allgemeine Hinweise zur Reinigung und Pflege von Sanitärarmaturen und Accessoires

Um den Marktbedürfnissen hinsichtlich Design und Funktionalität gerecht zu werden, bestehen moderne Sanitärprodukte heute aus sehr unterschiedlichen Werkstoffen und stellen somit verschiedene Anforderungen an die zur Anwendung kommenden Reinigungsmittel und deren Inhaltsstoffe.

Reinigungsmittel und -hilfsmittel

Säuren sind als Bestandteil von Reinigern zur Entfernung von Kalkablagerungen unverzichtbar.

Bei Sanitärprodukten ist jedoch grundsätzlich zu beachten, dass

- nur die für den Anwendungsbereich bestimmten Reinigungsmittel eingesetzt werden,
- keine Reiniger verwendet werden, die Salzsäure, Ameisensäure oder Essigsäure enthalten, da diese schon bei einmaliger Anwendung zu erheblichen Schäden führen können,
- phosphorsäurehaltige Reiniger nicht uneingeschränkt anwendbar sind,
- keine chlorbleichlaugehaltigen Reiniger angewendet werden,
- das Mischen von Reinigungsmitteln generell nicht zulässig ist,
- die Verwendung abrasiv wirkender Reinigungsmittel und Geräte, wie untaugliche Scheuermittel, und Padschwämme, zu Schäden führen kann,
- vorzugsweise Reinigungstextilien verwendet werden, die möglichst wenig Partikel binden können (gewirkte Tücher sind eher geeignet als gewebte).

Hinweis

Auch Rückstände von Körperpflegemitteln können Schäden verursachen und müssen unmittelbar nach Benutzung der Armaturen und Accessoires mit klarem, kaltem Wasser rückstandsfrei abgespült werden. Bei bereits beschädigten Oberflächen kommt es durch Einwirken der Reinigungsmittel zum Fortschreiten der Schäden.

Empfehlung zur Reinigung und Pflege

Die Gebrauchsanweisungen der Reinigungsmittelhersteller sind unbedingt zu befolgen.

Generell ist zu beachten, dass

- die Reinigung bedarfsgerecht durchzuführen ist,
- Reinigungsdosierung und Einwirkdauer den objektspezifischen Erfordernissen anzupassen sind und das Reinigungsmittel nie länger als nötig einwirken darf,
- dem Aufbau von Verkalkungen durch regelmäßiges Reinigen vorzubeugen ist; daher sollten nach dem Gebrauch Wassertropfen mit einem weichen Tuch oder Fensterleder abgewischt werden,
- vorhandene Kalkablagerungen ggf. durch direkten Reinigungsmittelauftrag zu entfernen sind,
- bei der Sprühreinigung die Reinigungslösung keinesfalls auf die Sanitärarmaturen und Accessoires, sondern auf das Reinigungstextil (Tuch/Schwamm) aufzusprühen und damit die Reinigung durchzuführen ist, da die Sprühnebel in Öffnungen und Spalten usw. der Armatur und Accessoires eindringen und Schäden verursachen können,
- Reinigungstextilien möglichst oft und gründlich ausgewaschen werden, sodass nur saubere Reinigungstextilien ohne Fremdpartikel verwendet werden; in Reinigungstextilien eingelagerte Partikel können zu Verkratzen und Schädigungen von Oberflächen führen,
- nach der Reinigung ausreichend mit klarem Wasser nachgespült werden muss, um verbliebene Produktanhaftungen restlos zu entfernen.

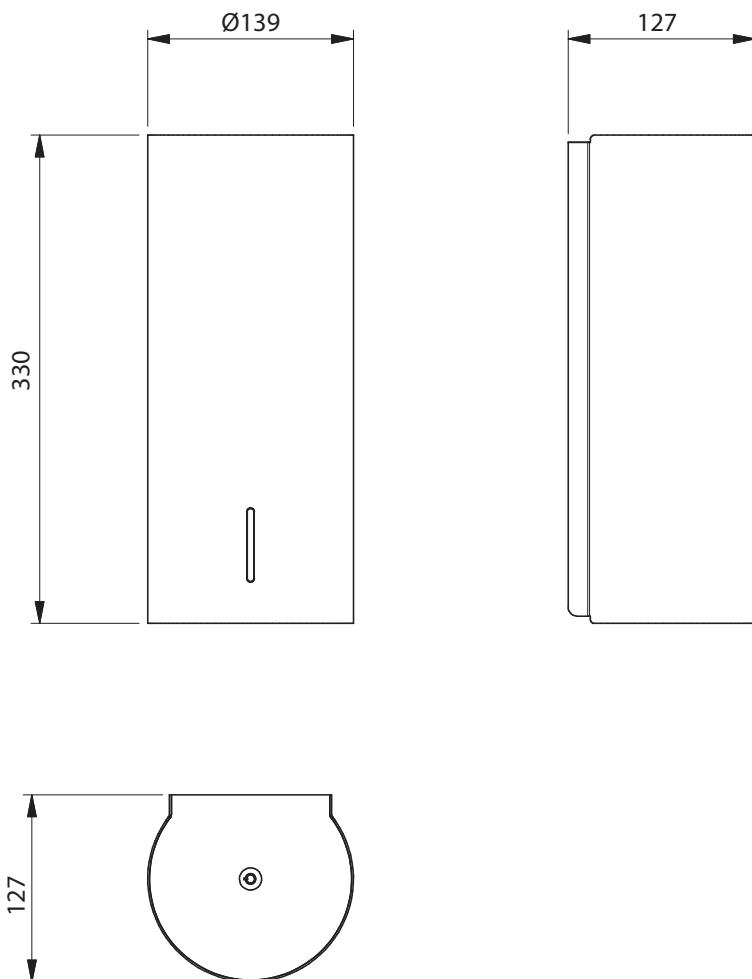
Oberflächenschutz

Lackierte und galvanisierte Oberflächen sollten regelmäßig mit einem dünnen Schutzfilm versehen werden. Hierzu empfiehlt sich die Verwendung eines auf lackierte bzw. galvanisierte Oberflächen speziell abgestimmten Konservierungsmittels.

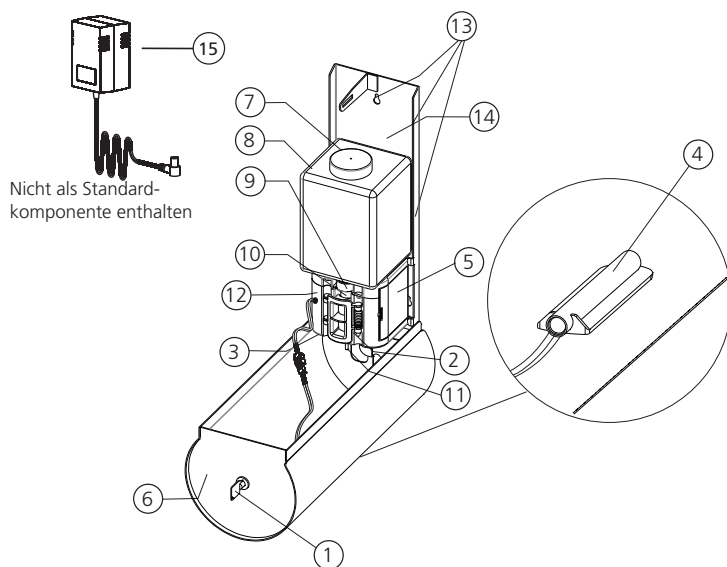
Technische Daten

Abmessungen	H 330 x B 139 x T 128 mm
Material	Edelstahl pulverlackiert
Farbe	weiß, matt schwarz, RAL Farben
Tank Kapazität	9,5dl (reicht für 800 - 950 Dosierungen)
Batterien	4x Alkaline 1,5V AA (nicht enthalten)
Stromanschluss	Möglich durch externen Transformator (nicht enthalten)
Nettogewicht	2,3 kg

Technische Zeichnung



Systemübersicht



Teileübersicht

1. Sonderschlüssel
2. Schalter (der Spender deaktiviert automatisch, wenn das Gehäuse (Teil Nr. 6) geöffnet wird)
3. Sensoreinheit
4. Signalleuchte zur Anzeige von Dosierungen sowie Batteriestatus
5. Batterieeinheit
6. Gehäuse

Seifenbehälter

7. Deckel
8. Seifenbehälter
9. Sammelmuffe zw. Silikonschlauch und Seifenbehälter
10. Silikonschlauch
11. Dosierdüse
12. Schaltkasten

Für die Montage

13. Drei Löcher (zur Wandbefestigung)
14. Montageplatte
15. 6 VDC Transformator (für Anschluss an 230 VAC)

Zubehör (optional)

Bodenständer, freistehend mit Tropfschale

Technische Daten:

Abmessungen	1550 x 260 x 260 (H/W/D)
Material	Stahl und Aluminium
Nettogewicht	8,0 kg

Bitte unter folgenden Artikelnummern separat bestellen:

CONT43500073180 – weiß

CONT43600073181 – schwarz

CONT43900073182 – RAL Farben



Tischständer, freistehend mit Tropfschale

Technische Daten:

Abmessungen	H 650 x Ø 210
Material	Steel and aluminium
Nettogewicht	4,0 kg

Bitte unter folgenden Artikelnummern separat bestellen:

CONT43500083175 – weiß

CONT43600083176 – schwarz

CONT43900083177 – RAL Farben



Montage – Wand

Bitte Systemübersicht und Teileübersicht auf Seite 9 beachten.

Bitte folgen Sie den nachstehenden Hinweisen bei der Montage des Seifenspenders:

1. Im Abstand von 20, bzw. 30 cm (siehe Montagehöhen-Empfehlung) darf sich kein Gegenstand in der Nähe der Dosierdüse (Teil Nr. 11) befinden.
2. Die mitgelieferte Bohrschablone kann zum Plazieren des Spenders als Hilfestellung verwendet werden. Die Schablone an einem geeigneten Ort mittels rückstandsfreiem Klebeband unter Beachtung der vertikalen Ausrichtung befestigen.
3. Die Löcher an den vorgegebenen Positionen bohren und Dübel einsetzen. Dabei auf die Wandbeschaffenheit achten. Ggf. sind abweichende Befestigungsmittel zu verwenden.
4. Schrauben Sie mit Hilfe der drei Löcher (Teil Nr. 13) in der Rückwand (Teil Nr. 14) den Spender an die Wand fest.
5. Überprüfen Sie die Batterieeinheit (Teil Nr. 5). Sind die Batterien neu, und haben sie genügend Leistung? (4 Stück 1,5 Volt ALKALINE Batterien Typ "AA" anwenden). Sind die Batterien korrekt platziert (vgl. Abb. 1)?
6. Befüllen Sie den Behälter (Teil Nr. 8) mit Flüssigseife. Überprüfen Sie, dass die Teile Nr. 9, 10 und 11 korrekt platziert sind. Teil Nr. 11 ist mit einer kleinen Gummikappe für Transportsicherung versehen. **Entfernen Sie die Gummikappe vor dem Gebrauch.**
7. Schließen Sie das Gehäuse und testen Sie den Spender.

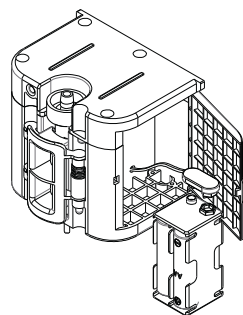
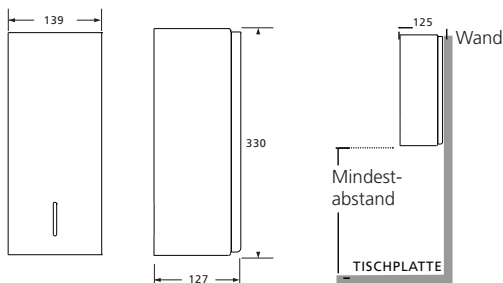


Abb. 1

Montagehöhe (empfohlen)

Maßeinheit: mm



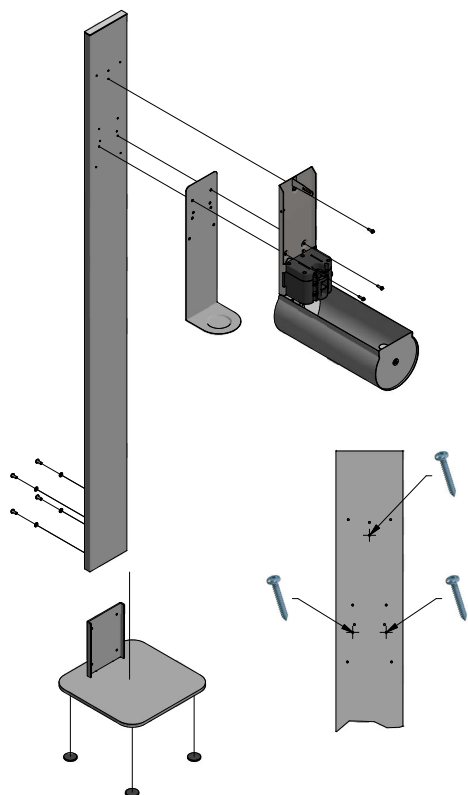
Montagehöhe:

Min. 20 cm über normaler Tischplatte.

Min. 30 cm über Tischplatte aus Edelstahl.

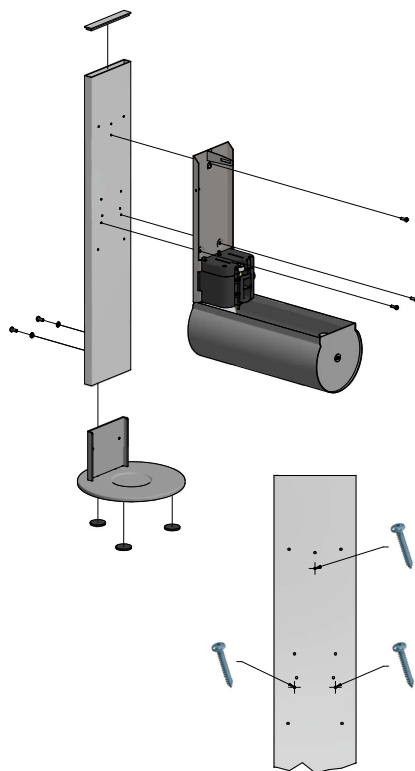
Kürzerer Abstand zwischen Spender und Tischplatte kann zu Beeinträchtigung der Sensorfunktion führen.

Montage – Tisch- oder Bodenständer



Die Montage des Seifen- und Desinfektionsmittelspenders am Bodenständer, erfolgt mit 3 Schrauben über die Löcher zur Wandbefestigung in der Rückplatte.

Bodenständer, Tropfschale und Spender wie abgebildet montieren.



Die Montage des Seifen- und Desinfektionsmittelspenders am Tischständer, erfolgt mit 3 Schrauben über die Löcher zur Wandbefestigung in der Rückplatte.

Tischständer und Spender wie abgebildet montieren.

Gebrauchsanleitung

Bitte Systemübersicht und Teileübersicht auf Seite 8 beachten.

- Der Spender ist batteriebetrieben und für den Gebrauch von 4 Stück 1,5 Volt ALKALINE Batterien Typ "AA" vorgesehen. Alternativ kann der Spender über einen 6V DC Transformator angeschlossen werden (siehe Seite 7).
- Die Abmessungen des Spenders: 330 (H) x 139 (B) x 127 mm (T).
- Die Betriebsdauer der Batterien reicht für ca. 34.000 Dosierungen oder 1 Jahr. Bitte beachten Sie, dass der Silikonschlauch mit Dosierdüse ein Verschleißteil ist, der regelmäßig ausgewechselt werden muss - mindestens in Verbindung mit Batteriewechsel.
- Der Spender ist automatisch dosierbereit, sobald das Gehäuse (Teil Nr. 6) geschlossen wird.
- Die Sensoreinstellung erfolgt automatisch.
- Der Spender wird deaktiviert, wenn das Gehäuse (Teil Nr. 6) geöffnet wird.
- Bei Neubefüllung des Spenders mit Seife, kann durch die Kontrollleuchte (Teil Nr. 4) überprüft werden, ob die Batterien noch funktionstüchtig sind.
 1. Öffnen Sie das Spendergehäuse (Teil Nr. 6), wodurch der Spender automatisch deaktiviert wird.
 2. Drücken Sie den Metall-Schalter (Teil Nr. 2). Die Signalleuchte blinkt dadurch dreimal mit grünem Licht. Falls die Signalleuchte weiterhin blinkt, sind die Batterien fast leer und müssen bald ausgetauscht werden.
 3. Zur Überprüfung der Funktionstüchtigkeit des Spenders, können die Hände unter die Dosierdüse (Teil Nr. 11) gehalten und die Dosierfunktion ausgelöst werden. Während der Dosierung sollte die Signalleuchte blinken und somit anzeigen, dass der Spender funktionstüchtig ist und dosiert.
- Falls der Spender nicht funktioniert, überprüfen Sie bitte folgende Punkte:
 1. Ist ausreichend Flüssigseife eingefüllt?
 2. Haben die Batterien genug Leistung (Teil Nr. 5)?
 3. Befindet sich ein Fremdkörper im Aktivierungsbereich des Spenders?
 4. Sind Sammelmuffe (Teil Nr. 9), Silikonschlauch (Teil Nr. 10) und Dosierdüse (Teil Nr. 11) korrekt platziert?
- Falls der Spender versetzt werden soll, müssen die Batterien entfernt und der Deckel des Seifenbehälters fest verschraubt werden, um den Spender zu deaktivieren.
- REINIGUNGSFREUNDLICHES DESIGN. Falls die Teile Nr. 8, 9, 10 oder 11 von Seifenresten blockiert sind, kann der Seifenbehälter einfach herausgenommen und gereinigt werden.
- Nach der Neubefüllung des Behälters muss die Dosierung einige Male ausgelöst werden, damit sich der Silikonschlauch füllen kann.

HINWEIS:

Desinfektionsmittelspender nur mit gebrauchsfertiger Desinfektionslösung u.a. CONTI+ oXan clean betreiben; ggf. kann die Mischungsherstellung u.a. aus CONTI+ oXan clean aus Konzentrat mit Trinkwasser bzw. destilliertem Wasser im Behälter erfolgen.

Anschluss über Transformator (optional)

1. Öffnen Sie das Gehäuse mit Hilfe des mitgelieferten Schlüssels (Abb. 2).
2. Bevor Sie die Montageplatte an der Wand befestigen, führen Sie den Adapter-Stecker des Transformators durch den Boden des Spenders zwischen Montageplatte und dem Boden des Gehäuses (Abb. 3).

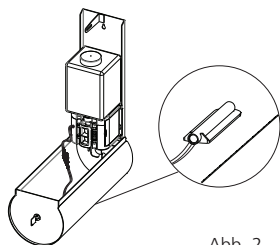


Abb. 2

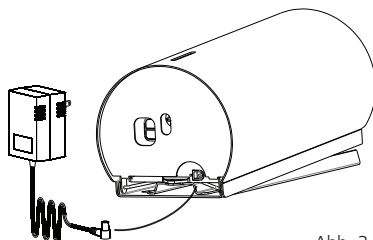


Abb. 3

WICHTIG: Dieses Produkt fällt unter die Bestimmungen des Elektrogeräte-Gesetzes (Rücknahme) gemäß WEEE-Richtlinien.

- Dieses Produkt darf nicht als Hausmüll entsorgt werden.
- Dieses Produkt soll – wenn möglich – wiederverwendet werden.
- Fragen Sie Ihre lokalen Behörden um Rat.
- Das Produkt kann auch frei an den Hersteller/Verkäufer retourniert werden, der für die richtige Wiederverwertung/Abfallbeseitigung sorgt.



Important

Be sure to read the attached safety instructions before installing and commissioning the system/product.

Incorrect installation can cause malfunctions and damage and become a danger for the user and specialist craftsmen.

The manufacturer does not assume any warranty for improper operation and improper use.

Electrical wiring and installations must be carried out by a qualified electrician in accordance with DIN VDE 105-100.

Only insert cables at specified positions. Assumption of warranty only if the specified cable types are used.

Observe DIN VDE 100-701 when installing central control units.

- Coin-operated machines must be installed in a splash-proof vestibule
- Control cabinets must be installed in a dry room

At water temperatures above 45 °C there is a risk of scalding!

The worksheet DVGW W551 must be observed!

To avoid damage to functional components, malfunctions and water damage, comply with operating pressures in accordance with specified technical data.

Disconnect the water supply before assembly and disassembly of water-bearing components and fittings.

Before and after installation, flush pipes in accordance with DIN EN 806-4 or ZVSHK leaflet "Flushing, disinfecting and commissioning of drinking water installations".

Store product in a frost-free, dry environment.

Check the fixing material in the scope of delivery for usability for current wall condition.

Only use stainless steel fixing screws.

Observe maintenance and repair obligations in accordance with VDI/DVGW 6023 or DIN EN 806-5.

Observe DIN 1988-200 or VDI/DVGW 6023 when temporarily shutting down valves or other water-bearing components.

Do not insert or swallow small parts such as screws, seals or other metal or plastic parts into the body! This can lead to health damage, even life-threatening situations!

Before cleaning components, always read the instructions for use of the cleaning agent! Consult a qualified specialist before using the cleaner.

Water-carrying sections of components must always be operated with water only! Oil or other liquids are not suitable for operation and can lead to damage and malfunction of the component.

The use of spare parts from other manufacturers can cause damage to the component and requires immediate cancellation of the warranty.



Do not dispose of batteries in household waste. Obligation to return to municipal collection points or trade.

Cleaning information

Surfaces

The most common coating of a sanitary fitting is the chrome-nickel surface finish which should be cleaned in accordance with DIN EN 248. This would also apply to materials such as stainless steel and plastic as well as surfaces which could include powder and wet paint, anodised aluminium and galvanised steel.

Coloured, non-metallic surfaces are generally more sensitive than metallic surfaces, especially to scratches. It is therefore absolutely necessary to determine the type of surface to be cleaned before starting the cleaning process.

General information on cleaning and care of sanitary fittings and accessories

In order to meet the market needs in terms of design and functionality, modern sanitary products today consist of very different materials and thus place different demands on the cleaning agents used and their ingredients.

Cleaning agents and tools

Acids are indispensable as a component of cleaning agents for the removal of lime deposits.

For sanitary products, however, it is important to note that:

- Only use cleaning agents intended for the area of application.
- Do not use cleaners containing hydrochloric acid, formic acid or acetic acid, as they can cause considerable damage even after a single application.
- Only use cleaning agents containing phosphoric acid in exceptional cases.
- Do not use detergents containing chlorine bleach.
- The mixing of cleaning agents is generally not permitted.
- Use of abrasive cleaning agents and equipment, such as unsuitable scouring agents and pad sponges, may cause damage.
- Preferably cleaning textiles are used which bind as few particles as possible. (Knitted towels are more suitable than woven.)

Tip

Residues of body care products can also cause damage and must be rinsed off immediately after using the fittings and accessories with clear, cold water without leaving any residue. Ongoing damage to surfaces that have already been damaged will progress as a result of the action of cleaning agents.

Recommendations for cleaning and care

The instructions for use issued by the cleaning agent manufacturers must be strictly followed.

Generally, it should be noted that:

- Cleaning must be carried out as required.
- The detergent dosage and duration of action must be adapted to the object-specific requirements and the detergent must never be allowed to work longer than necessary.
- The build-up of calcification must be prevented by regular cleaning. Water droplets should therefore be wiped off with a soft cloth or chamois leather after use.
- Any limescale deposits must be removed by direct application of detergent if necessary.
- In the case of spray cleaning, do not spray the cleaning solution on the sanitary fittings and accessories, but on the cleaning textile (cloth/sponge) and thus the cleaning is to be carried out, as the spray mist can penetrate into openings and cracks etc. of the fitting and accessories and cause damage.
- Wash cleaning textiles as often and thoroughly as possible so that only clean cleaning textiles without foreign particles are used. Particles deposited in cleaning textiles can lead to scratches and damage to surfaces.
- After cleaning, rinse thoroughly with clear water to remove any remaining product buildup.

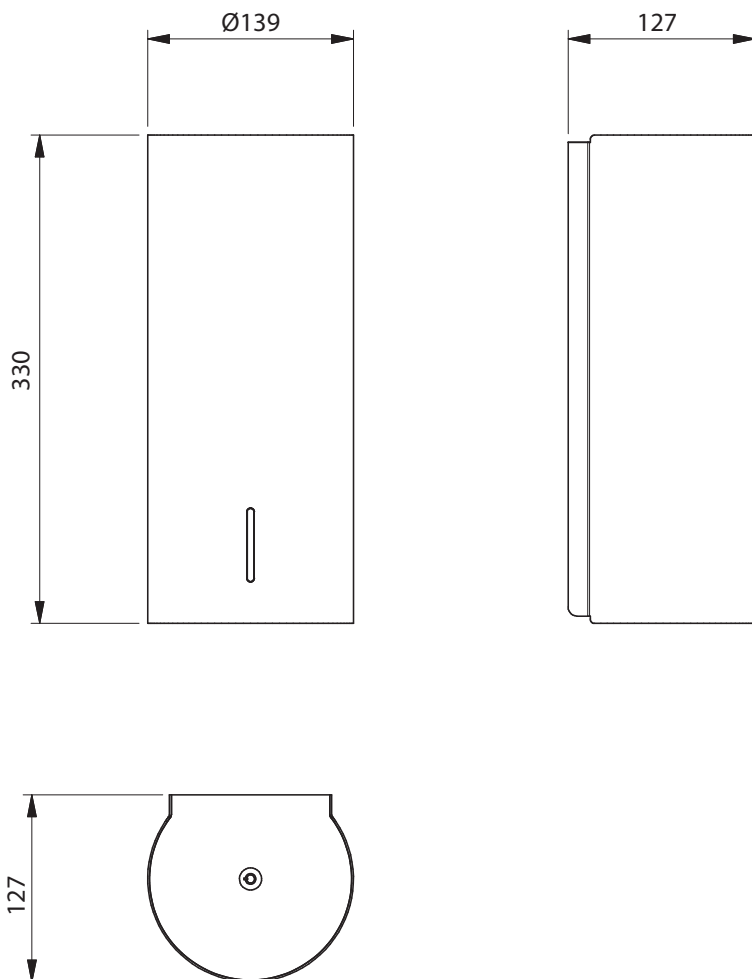
Surface protection

Lacquered and galvanized surfaces should be protected with a thin protective film on a regular basis. The use of a preservative specially formulated for lacquered or galvanised surfaces is recommended.

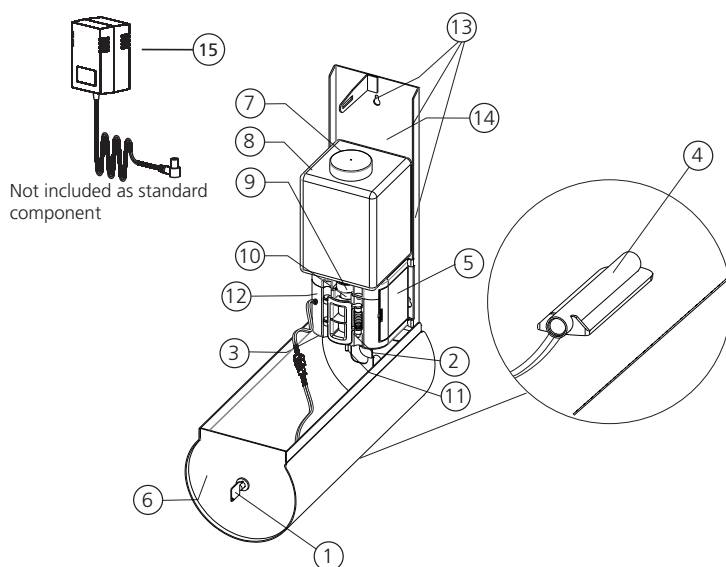
Technical data

Dimensions	H 330 x W 139 x D 128 mm
Material	Stainless steel powder coated
Color	white, matt black, RAL colors
Tank capacity	9.5dl (enough for 800 - 950 doses)
Batteries	4x alkaline 1.5V AA (not included)
Power connection	Possible through external transformer (not included)
Net weight	2.3 kg

Technical drawing



System overview



Parts overview

1. Special key
2. Switch (the dispenser automatically deactivates when the housing (part no. 6) is opened)
3. Sensor unit
4. Signal lamp for display of dosages and battery status
5. Battery unit
6. Housing

Soap container

7. Cover
8. Soap container
9. Collecting sleeve between silicone tube and soap container
10. Silicone hose
11. Dosing nozzle
12. Control box

For mounting

13. Three holes (for wall mounting)
14. Mounting plate
15. 6 VDC transformer (for connection to 230 VAC)

Accessories (optional)

Floor stand, free-standing with drip tray

Technical data:

Dimensions	1550 x 260 x 260 (H/W/D)
Material	Steel and aluminium
Net weight	8,0 kg

Please order separately under the following article numbers:

CONT43500073180 – white

CONT43600073181 – black

CONT43900073182 – RAL colors



Table stand, free-standing with drip tray

Technical data:

Dimensions	H 650 x Ø 210
Material	Steel and aluminium
Net weight	4,0 kg

Please order separately under the following article numbers:

CONT43500083175 – white

CONT43600083176 – black

CONT43900083177 – RAL colors



Assembly – Wall

Please refer to system overview and parts overview on page 16.

Please follow the instructions below when installing the soap dispenser:

1. There must not be any objects near the dosing nozzle (part no. 11) at a distance of 20 or 30 cm (see installation height recommendation).
2. The supplied drilling template can be used as an aid for positioning the dispenser. Fix the template in a suitable place using residue-free adhesive tape, observing the vertical alignment.
3. Drill the holes at the specified positions and insert dowels. Pay attention to the condition of the wall. If necessary, use different fixing materials.
4. Screw the dispenser to the wall using the three holes (part no. 13) in the rear wall (part no. 14).
5. Check the battery unit (part no. 5). Are the batteries new and are they of sufficient capacity? (Use 4 pieces of 1.5 volt ALKALINE batteries type „AA“). Are the batteries placed correctly (see fig.1)?
6. Fill the container (part no. 8) with liquid soap. Check that parts no. 9, 10 and 11 are correctly positioned. Part no. 11 is provided with a small rubber cap for transport safety.

Remove the rubber cap before use.

7. Close the housing and test the dispenser.

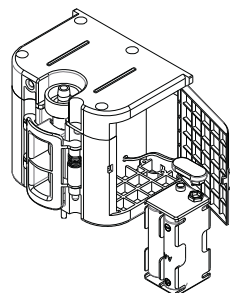
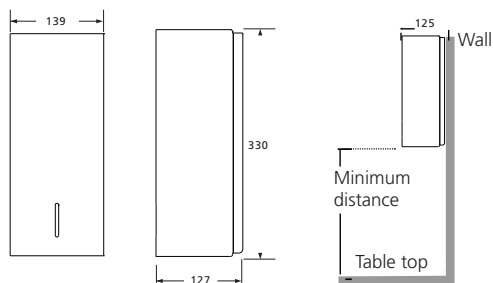


Fig. 1

Mounting height (recommended)

Unit of measurement: mm



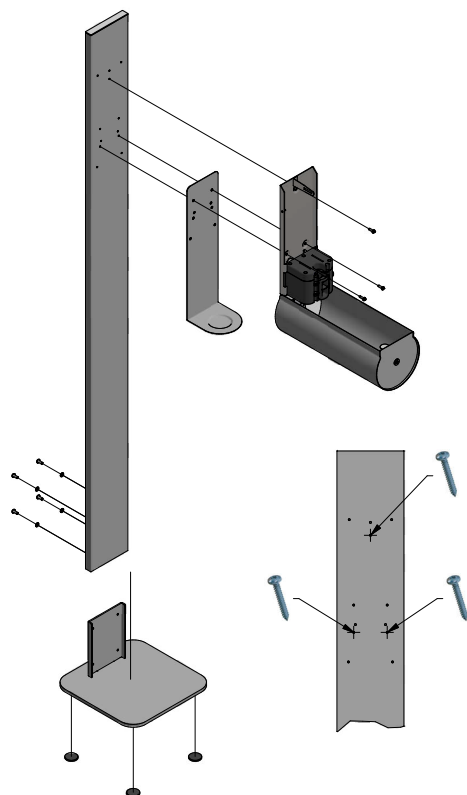
Mounting height:

Min. 20 cm above normal table top.

Min. 30 cm above stainless steel table top.

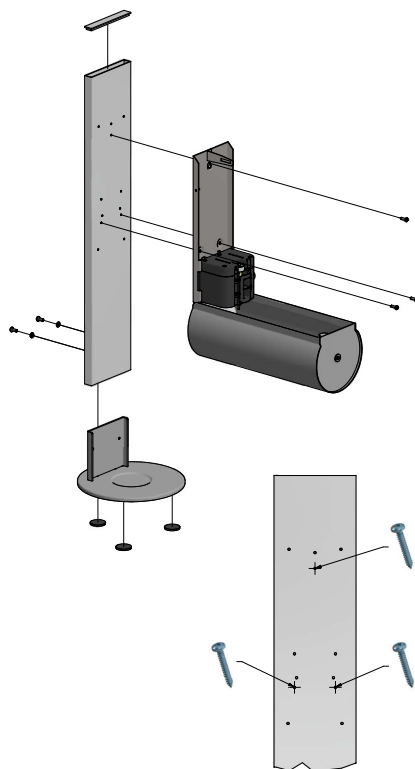
Shorter distance between dispenser and table top can lead to impairment of the sensor function.

Assembly – table or floorstand



The soap and disinfectant dispenser is mounted on the floor stand, using 3 screws through the holes for wall mounting in the back plate.

Mount the floor stand, drip tray and dispenser as shown.



The soap and disinfectant dispenser is mounted on the table stand, using 3 screws via the holes for wall mounting in the rear panel.

Mount the table stand and dispenser as shown.

Operating instructions

Please see system overview and parts overview on page 14.

- The dispenser is battery operated and designed to use 4 pieces of 1.5 volt ALKALINE batteries type „AA“. Alternatively the dispenser can be connected via a 6V DC transformer - see paragraph: Connection via transformer on page 11.
- The dimensions of the dispenser: 330 (H) x 139 (W) x 127 mm (D).
- The battery life is sufficient for approximately 34,000 doses or 1 year. Please note that the silicone hose with dosing nozzle is a wearing part which must be replaced regularly - at least in case of battery replacement.
- The dispenser is automatically ready for dosing as soon as the housing (part no. 6) is closed.
- The sensor is adjusted automatically.
- The dispenser is deactivated when the housing (part no. 6) is opened.
- When the dispenser is refilled with soap, the indicator light (part no. 4) can be used to check whether the batteries are still functioning.
 1. Open the dispenser housing (part no. 6), which will automatically deactivate the dispenser.
 2. Press the metal switch (part no. 2). This causes the indicator light to flash three times with a green light, after which it stops. If the light continues to flash, the batteries are almost empty and will need to be replaced soon.
 3. To check that the dispenser is working properly, place your hands under the dosing nozzle (part no. 11) and trigger the dosing function. During dispensing, the indicator light should flash, indicating that the dispenser is working and dispensing.
- If the dispenser does not work, please check the following points:
 1. Is there enough liquid soap in the dispenser?
 2. Do the batteries have enough power (part no. 5)?
 3. Is there a foreign object in the activation area of the dispenser?
 4. Are the collection sleeve (part no. 9), silicone hose (part no. 10) and dosing nozzle (part no. 11) correctly positioned?
- If the dispenser is to be moved, the batteries must be removed and the lid of the soap container must be screwed tightly to deactivate the dispenser.
- EASY TO CLEAN DESIGN. If parts 8, 9, 10 or 11 are blocked by soap residue, the soap container can be easily removed and cleaned.
- After refilling the tank, the dosing must be triggered a few times so that the silicone hose can fill up.

NOTE:

Please fill only ready to use disinfection dilution e.g. CONTI+ oXan clean into the dispenser; in case the dilution could be mix within the tank of the dispenser made of e.g. CONTI+ oXan clean concentrate and distilled water.

Connection via transformer (optional)

1. Open the housing using the key provided (Fig. 2).
2. Before fixing the mounting plate to the wall, insert the adapter plug of the transformer through the bottom of the dispenser between the mounting plate and the bottom of the housing (Fig. 3).

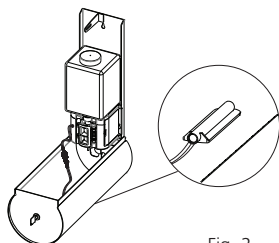


Fig. 2

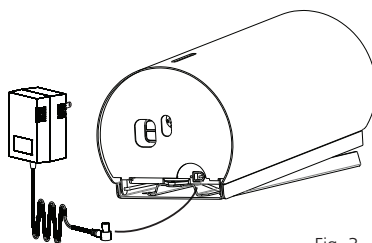


Fig. 3

IMPORTANT: This product is subject to the provisions of the Electrical Equipment Act (take-back) in accordance with WEEE directives.

- This product must not be disposed of as household waste.
- This product should be reused if possible.
- Ask your local authorities for advice.
- The product can also be freely returned to the manufacturer/seller which ensures proper recycling/waste disposal.



Verlässlich & Innovativ

Seit über 45 Jahren steht die Marke CONTI+ für flexible und ganzheitliche Duschraum- und Waschraumlösungen für den öffentlichen, halböffentlichen und gewerblichen Bereich sowie im Gesundheitssektor.

Innovative Technologie und hochwertige Materialien bilden die Basis für verlässliche Qualität. Aufgrund eines breiten Produktportfolios und jahrelanger Erfahrung in der Sonderanfertigung ist die Marke CONTI+ Planern und Architekten als professioneller Partner bekannt. Bis ins Detail werden smarte und individuelle Lösungen für verschiedenste Einrichtungen und Verwendungen angepasst. Zur Auswahl stehen Dusch- und Waschtischarmaturen als Aufputz- und Unterputzlösungen in unterschiedlichen Farben und Oberflächen. Bei der Entwicklung aller Produkte stehen Nachhaltigkeit, Hygiene und Sicherheit im Vordergrund.

Die Marke CONTI+ überzeugt mit verlässlicher Qualität und innovativer Technologie, basierend auf über 45 Jahren Erfahrung in Deutschland.

CONTI Sanitärarmaturen GmbH
Hauptstraße 98
35435 Wettenberg | Deutschland
Tel. +49 641 98221 0
Fax +49 641 98221 50
info@conti.plus
www.conti.plus

Reliable & innovative

For over 45 years, the CONTI+ brand has been a byword for flexible and holistic shower room and washroom solutions for public, semi-public and commercial environments as well as the health sector.

Known for its innovative technology and high grade materials, the brand has gained a reputation for unfailing quality. With a wide-ranging product portfolio and many years of experience creating custom designs, CONTI+ is now widely recognised among design engineers and architects for its valuable contribution to their projects. Every last detail is contemplated when developing tailor-made products, resulting in smart, individual solutions to suit a plethora of applications and equipment. The choice of shower and washbasin fittings encompasses a variety of colours and finishes as well as options for surface or flush mounting. Naturally, sustainability, hygiene and reliability are a prime consideration in the development of all products.

Thanks to its dependable quality and innovative technology, CONTI+ has remained a trusted brand in Germany for over 45 years.